

November 2025



# *Orkan vom Himmel*

Martin Baron

## Orkan vom Himmel

Prophetische Vision (Auszug), 17. April 2025

Martin Baron

„Was ihr im Natürlichen seht, ist nichts, was für Mich relevant oder einschränkend wäre. Die Machenschaften des Feindes sind nichts, was Meine Absichten verhindern oder aufhalten kann. Wenn Ich ausatme, werden Hunderte Millionen Menschen entfacht – und Ich werde es tun!

Höre: **Wellen der Erschütterung kommen**. Wie bei der Wellenbewegung von Erdbeben werden viele Dinge und Strukturen einstürzen. Es muss so sein. Es sind anhaltende Erschütterungen – Wellen, die ausgelöst sind.

**Dreimal ist es, wie wenn ein Stein ins Wasser geworfen wird** – und er ist jedes Mal größer. Vieles, auf das Menschen gebaut haben, wird erschüttert, weggenommen, zerstört. Vieles wird durcheinandergebracht. Zeitweise wird es nach Chaos aussehen, nach Zusammenbruch. Dieser Prozess hat bereits begonnen. Der zweite Stein ist dabei, ins Wasser geworfen zu werden.

Doch nach der dritten Welle von Erschütterung kommt Mein Wind, Mein Atem, Mein Ruach. Er wird das, was in Meinen Augen Wert hat, anblasen, entfachen, aufflammen lassen. Er wird das Licht aufleuchten lassen. Eine Ausgießung, eine Ausblasung aus Meinem Mund, ein gewaltiger Wind vom Himmel.

Wie es zuvor drei Stufen der Erschütterung gab, wird es drei Stufen dieses Windes, dieser Ausgießung geben und zum Schluss ist es **ein tobender, tosender Orkan des Ruach Ha Kodesch**, der über diesen Kontinent fegt, ja brütet – der **Himmelssturm**. Etwas, was die Welt noch nie gesehen hat. Etwas, was Meine Ernte einbringt.

Warum sollte Ich das tun, fragen einige. Warum nicht? **Ich will eine heiße, glühende, hingeebene, leidenschaftlich-feurige Braut**. Eine Braut, die nichts anderes mehr sieht als Mich! Herausgelöst aus der Schwärze, der Dunkelheit. Brennend für Mich!

Glaubt Mir: Ich weiß, wie Ich Glut zum Brennen bringe, wie Ich loderndes Feuer in diesem noch dunklen Kontinent aufflammen lasse.

Glaubt Mir, dass nichts so bleibt, wie es ist. Gewaltige Veränderungen kommen. Erschütterungen nie gesehenen Ausmaßes ... und ein Sturm vom Himmel, ein tosender Orkan, **eine gewaltige Ausgießung nie gesehenen Ausmaßes**.

Schnallt euch an! Es wird eine stürmische Fahrt!“

## Schafft euch Ressourcen, die geistlich sind

Prophetisches Diktat, 14. September 2025

Martin Baron

„Ich habe Meinem Volk immer und immer wieder gesagt, es soll sich vorbereiten.

Vorbereiten auf eine **Ausgießung Meines Heiligen**

**Geistes**, auf eine gewaltige **Bewegung Meiner Hand**, auf **Zeichen und Wunder**, wie die Welt sie noch nie gesehen hat, auf dramatische **Erschütterungen** auch im Volk Gottes, auf zahlreiche Dinge, die offenbar werden und von denen Zahlreiche hoffen, dass sie niemals ans Licht kommen würden, auf einen **Sturm von Heilung und Befreiung**, der geradezu über das Land fegt und eine gewaltige, **gewaltige endzeitliche Ernte**.

Sich darauf vorzubereiten, bedeutet: zu beten, zu glauben, zu erwarten. Sich Literatur für die Neubekehrten anzulegen, Bibeln anzulegen. Ressourcen zu besorgen, die die Ernte auffangen können. Sich jetzt einzudecken mit alledem, was sie brauchen werden, wenn sie sich plötzlich um Dutzende, vielleicht Hunderte von Menschen kümmern müssen, die frisch zum Glauben gekommen sind.

**Der Bedarf an Erntearbeitern ist riesig** und der Bedarf an Erntegeräten ist riesig.

Doch so wenige nehmen Meine Vorhersagen, Meine Ankündigungen ernst.

Sie schauen auf die Welt.

Sie schauen auf die Probleme dieser Welt.

Sie schauen auf negative Vorzeichen.

Sie schauen auf bedrückende Dinge, die vorgeben,



auf sie zuzukommen.

Sie versuchen, das Ende auszuloten.

Und viele werden dabei verführt, nicht das zu tun, wozu Ich sie berufen habe; an dem vorbeizugehen, wozu Ich sie aufgefordert habe und ausgerüstet habe.

Es ist keine Zeit mehr, sich mit der Welt und ihrer Niedertracht, ihrem Verfall, ihrem Elend, ihrem Mangel, ihrer Bosheit zu beschäftigen. Es ist keine Zeit mehr, sich von jeder negativen Nachricht umhertreiben zu lassen.

**Für Mein Volk ist es Zeit, sich auf das vorzubereiten, was Ich tun werde.**

So viele achten das gering, achten die Botschafter gering, diejenigen, die ihnen diese Nachrichten überbringen.

Sie meinen, sich über das, was Ich sage, hinwegsetzen zu können, weil es nicht ihren Vorstellungen und dem, was sie sehen, oder zu sehen glauben, entspricht.

So viele sind mit so wenig zufrieden.

Doch der Sturm kommt.

Der Sturm ist freigesetzt.

Ein Sturm, der eine mächtige Bewegung Gottes ist.

**Ich werde Dinge tun, die die Welt noch nie gesehen hat.**

Ich werde zahlreiche Menschen in Dienste berufen, die noch niemand kennt.

Ich werde das, was meint, etwas zu sein, zuschanden machen.

Ich werde Mir Gideons berufen, die die Geringsten in ihres Vaters Haus sind.

**Moses** berufen, die seit Jahrzehnten vergessen sind.

**Josuas** berufen, die über endlose Jahre in der Wüste trainiert wurden.

Ich werde Mir **Botschafter** berufen, die sich für zu jung, und welche, die sich für zu alt halten; die sich für zu wenig ausgebildet halten oder für ungeeignet.

Viele, die denken, bei der kommenden Bewegung Meines Geistes eine maßgebliche Rolle zu spielen, werden an der Seite stehen, weil sie sich nicht vorbereitet haben, weil sie den Zeitpunkt verpasst haben, weil sie kein Öl in ihren Lampen hatten, als der Zeitpunkt Meiner Bewegung herangekommen war.

## Freitags-Gottesdienst online mit Sigrid und Martin



**jeden Freitag um 19:30 Uhr**

inspirierend – kraftvoll – ermutigend

Infos auf der Gottes-Haus-Webseite



[www.gottes-haus.de/live](http://www.gottes-haus.de/live)

[www.youtube.com/user/gotteshausde](https://www.youtube.com/user/gotteshausde)

[www.facebook.com/GottesHaus](https://www.facebook.com/GottesHaus)

[www.vimeo.com/gotteshaus](https://www.vimeo.com/gotteshaus)

Sag Meinem Volk, dass die Zeit drängt.  
Drängt in dem Sinne, jetzt Meine Nähe zu suchen,  
sich mit dem **Öl des Heiligen Geistes** füllen zu lassen,  
entfacht zu werden und zu brennen. Und Mich darum  
zu bitten, dass sie alle Furcht und Angst, Scheu und  
Zurückhaltung mit der Hilfe Meines Geistes überwin-  
den, um als kraftvolle, effektive Arbeiter in der Ernte  
gefunden zu werden.

Mein Auftrag an Meine Ekklesia ist unmissverständlich.  
Es ist der Missionsbefehl. Das heißt: Heilt Kranke, treibt  
dämonen aus, weckt Tote auf, verkündet das Evange-  
lium – und zwar **in Erweisung des Geistes und der  
Kraft durch Bestätigung der nachfolgenden Zeichen  
und Wunder.**

Das ist es, was Ich erwarte. Und das ist es, wofür Mir  
Mein Volk Rechenschaft geben muss. Was hast du ge-  
tan mit den dir anvertrauten Talenten und Pfunden?

Deshalb: Sucht jetzt Mein Angesicht und stellt euch Mir  
als Arbeiter in der Ernte zur Verfügung.

Bringt Mir präzise euren Bedarf an Ressourcen aller Art,  
denn Ich habe verheißen, dass jeder, der bittet auch  
empfangen wird.

Bereitet euch vor, eure Häuser zu öffnen, eure Höfe,  
eure Firmen, eure Räumlichkeiten, was immer sie sind,  
damit sie zu Scheunen für die göttliche Ernte werden.  
Legt jetzt allen Ballast und alle falschen Sicherheiten  
ab. **Vertraut nicht länger auf das Weltsystem und  
lasst euch nicht von ihm manipulieren.** Und auch  
nicht von den bösen Nachrichten.

**Schafft euch Ressourcen, aber Ressourcen, die  
geistlich sind.**

Ressourcen, die wichtig sind, um Mein Reich zu bauen.  
Ressourcen, die euch die Welt nicht geben kann.  
Gebt euch hin als willige Gefäße, durch die Ich Meine  
Ströme lebendigen Wassers fluten lassen kann, als  
Kanäle der Ströme des Heiligen Geistes.

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Ich wiederhole es noch einmal:  
Gewaltige Erschütterungen kommen.  
Gewaltige Erschütterungen in dem Weltsystem,

in dem ihr lebt, kommen. Dinge, die fest scheinen,  
werden komplett ins Wanken geraten.  
Die Versorgung des Weltsystems wird in vielen Teilen  
zusammenbrechen.  
Wie Ich es bereits gesagt habe: Deutschland und viele  
weitere Länder werden unregierbar werden.

Eure Sicherheit liegt allein in Mir.  
Eure Versorgung liegt allein in Mir.  
Eure Zukunft liegt allein in Mir.

**Alles, was ihr braucht und erwartet,  
liegt allein in Mir.**

Die Kräfte der Welt versuchen das, was Ich tun werde, zu  
verhindern, unmöglich zu machen.  
Es ist tatsächlich so: Die Könige der Welt haben sich zu-  
sammengerottet, um gegen Mich und Meinen Messias  
zu beratschlagen, wie sie Meinen Ratschluss unmöglich  
machen können. Doch Ich spotte über sie.  
Ich lache ihrer.

Mein Volk wird willig sein am Tage Meiner Macht.  
Viele, viele werden bereit sein und werden sich  
gebrauchen lassen.

Diejenigen, die dies tun, werden in der wichtigsten  
Bewegung Gottes gefunden werden.  
Und diejenigen, die es nicht tun, verpassen das  
Wichtigste, für das Ich sie geschaffen habe.

Der Himmelssturm ist freigesetzt.  
Er bringt gewaltige Erschütterungen.

**Mein Volk, mach dich bereit!  
Verpasse es nicht.  
Mach dich bereit!"**



*Warum toben die Nationen und sinnen Eitles die Völkerschaften? Es treten auf Könige der Erde, und Fürsten tun sich zusammen gegen JHWH und seinen Gesalbten: „Lasst uns zerreißen ihre Bande und von uns werfen ihre Stricke!“*

*Der im Himmel thront, lacht, der Herr spottet über sie. Dann spricht er sie an in seinem Zorn, in seiner Zornglut schreckt er sie: „Habe doch ich meinen König geweiht auf Zion, meinem heiligen Berg!“*

*Lasst mich die Anordnung JHWHs bekannt geben! Er hat zu mir gesprochen: „Mein Sohn bist du, ich habe dich heute gezeugt. Fordere von mir, und **ich will dir die Nationen zum Erbeil geben, zu deinem Besitz die Enden der Erde.** Mit eisernem Stab magst du sie zerschmettern, wie Töpfergeschirr sie zerschmeißen.“*

*Und nun, ihr Könige, handelt verständig; lasst euch zu-rechtweisen, ihr Richter der Erde! Dient JHWH mit Furcht, und jauchzt mit Zittern! Küsst den Sohn, dass er nicht zürne und ihr umkommt auf dem Weg; denn leicht entbrennt sein Zorn. Glückliche alle, die sich bei ihm bergen!*

Psalm 2

Zur **Beurteilung von Prophetien und Visionen**  
siehe bitte:

- 1. Korinther 14,1+3+5+31+39
- 1. Thessalonicher 5,20-21
- 2. Petrus 1,21
- Amos 3,7-8

*Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen. Darum sorgt nicht für morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen. Es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage hat.*

Matthäus 6,33-34



## Gottes Haus


Gottes Haus – Der Ermutigungsdienst ist ein gemeinnütziges, überkonfessionelles, christliches Werk mit einem Herz für Menschen, die mehr von Gott empfangen wollen. Unsere Beiträge zur Ermutigung sind aufbauend, positiv, glaubensstärkend und immer auf Jesus hinweisend. Unser Hauptthema ist: Gott hat mehr für dich!

Gottes Haus gemeinnützige UG  
(haftungsbeschränkt)  
Postfach 1242  
36188 Rotenburg an der Fulda  
info@gottes-haus.de  
[www.gottes-haus.de](http://www.gottes-haus.de)




Spendenkonto:  
VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg  
IBAN: DE24 5329 0000 0010 7878 07  
BIC: GENODE51BHE  
[www.gottes-haus.de/spenden](http://www.gottes-haus.de/spenden)

 Facebook: [www.facebook.com/GottesHaus](https://www.facebook.com/GottesHaus)

 Odysee: [www.odysee.com/@gotteshausde](https://www.odysee.com/@gotteshausde)

 Instagram: [www.instagram.com/gottes\\_haus](https://www.instagram.com/gottes_haus)

 Youtube: [www.youtube.com/gotteshausde](https://www.youtube.com/gotteshausde)